

Oberschwaben in den langen 60er Jahren

Wirtschaftswunder in Oberschwaben



Wirtschaftswunder in Oberschwaben: Der Ravensburger Marienplatz in den 1960er Jahren

AndreasPraefcke, Ravensburg Marienplatz 1960er, als gemeinfrei gekennzeichnet, Details auf Wikimedia Commons:
https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Ravensburg_Marienplatz_1960er.jpg

„Auch sind die Menschen im Kreis Tettngang lebensfroh, sie pflegen Musik und Gesang, sie halten etwas vom guten Essen und Trinken, und dies nicht nur an den sommerlichen Heimatfesten oder während der traditionellen, farbenfrohen Fasnet zum Ausgang des Winters“

Landrat Dr. Kurt Dietz im Jahr 1969 über den noch existierenden Landkreis Tettngang und die Stadt Friedrichshafen

Info: Die Region Bodensee-Oberschwaben hat - wie die gesamte Bundesrepublik - nach dem Zweiten Weltkrieg einen enormen wirtschaftlichen Aufschwung erfahren.

Dabei wandelte sich die Gesellschaft in eine Konsumgesellschaft nach amerikanischem Vorbild.

Transparente und Sprechchöre - Parolen der 68er in der ‚oberschwäbischen Provinz‘

Demokratie...
Lehrer ...
Adolf...
Christen beten...
1933 Ermächtigungsgesetz...
Haut dem Springer...
In Vietnam ist Krieg, Frauen und Kinder brennen...
Durchstoßt...
Gegen politischen Missbrauch...

...das Sexualtabu
...auf die Finger
...oder Polizeistaat?
...1968 Notstandsgesetz
...wir aber pennen – mit der CDU
... = Papiertiger
...der Polizei
...bleibt Adolf
...für den Vietcong